

## Angebot eines Wahlblockes während der klinischen Ausbildung

<b>Lehrkrankenhaus:</b> Ev. Amalie Sieveking-Krankenhaus	<b>Klinik/Abteilung:</b> Chirurgische Klinik	<b>Leitender Arzt/Leitende Ärztin:</b> Dr. med. Thomas E. Langwieler
<b>Ausbildungsverantwortliche(r):</b> Dr. med. Thomas E. Langwieler, Dipl. med. F. Peitz <b>Tel. und E-Mail:</b> 040- 64411 321, <a href="mailto:chirurgie@amalie.de">chirurgie@amalie.de</a> , <a href="http://www.amalie.de">www.amalie.de</a>		<b>Ansprechperson:</b> OÄ Dr. med. C. Lorenz <b>Tel. und E-Mail:</b> 040- 64411 8065, <a href="mailto:c.lorenz@amalie.de">c.lorenz@amalie.de</a>
<b>Lernziele des Wahlfachs:</b>  Ziel ist es das Erlernen eingehender Kenntnisse in der Diagnostik und Therapie allgemein- und viszeralchirurgischer Erkrankungen unter besonderer Beachtung interdisziplinären Denkens und Handelns. Darüber hinaus das Erlernen eingehender Kenntnisse in der Diagnostik und Therapie unfallchirurgischer und orthopädischer Krankheitsbilder.  Unter Aufsicht eines Facharztes soll von der Anamnese bis zur Therapie und dem postoperativen Verlauf der/ die Studierende die Patienten selbstständig begleiten und sich für die Patienten verantwortlich zeigen.  Des Weiteren sollen durch den Einsatz in der Notfallambulanz akute chirurgische Behandlungen erlernt und angewendet werden.		
<b>Ablauf- und Rotationsplan der Studierenden:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bettenstation</li> <li>- Prä-/ Poststationäre Sprechstunden</li> <li>- Notfallambulanz</li> <li>- OP</li> <li>- Aufnahme- und Diagnostikzentrum</li> </ul>		
<b>Spezielle Lernmöglichkeiten in der Klinik/Abteilung:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umfassendes Spektrum viszeralchirurgischer Erkrankungen</li> <li>- Interdisziplinarität abdomineller Erkrankungen</li> <li>- Tumorchirurgie</li> <li>- Minimal-invasive Chirurgie (Ausbildungskurse)</li> <li>- Interdisziplinäre Konferenzen</li> <li>- Versorgung aller Extremitätenverletzungen</li> <li>- Endoprothetik Schulter, Hüfte, Knie</li> </ul>		

**Lehrveranstaltungen für Wahlfachstudierenden**

- Lehrvisiten (mittwochs)
- Patientenvorstellungen (Dienstag und Freitag)
- Täglich zweimal chirurgisch-radiologische Konferenz
- Gemeinsame klinische Fortbildung Innere Medizin/ Chirurgie (jeden zweiten Dienstag)
- Teilnahme an Abteilungsfortbildungen
- Fachübergreifender Studentenunterricht (Chirurgie/ Innere Medizin/ Radiologie)
- M&M- Konferenz (monatlich)

**Leistungsnachweis:**

- mündliche Abschlussprüfung
- Fallberichte

Beim Abschluss des Wahlfachs sollen die Studierenden:

- chirurgische Krankheitsbilder beschreiben können
- körperliche Untersuchungen des abdominal- und unfallchirurgischen Patienten sicher durchführen können
- radiologische Befunde beschreiben können
- Operationsindikationen und chirurgische Behandlungskonzepte erstellen können

**Maximale Studierendenzahl: 4**